

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2009

überarbeitet am: 09.02.2009

**1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** 40262 3642W Korrosionsschutz
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Korrosionsschutzmittel
- **Hersteller / Lieferant:**  
CARLOFON GmbH, Grüninger Weg 32, D-35415 Pohlheim  
Tel.: +49 (0) 6404-20516-0 FAX: +49 (0) 6404-20516-44
- **Auskunftgebender Bereich:** [info@carlofon.de](mailto:info@carlofon.de)
- **Notfallauskunft:** +49 (0)228 / 19 240 Gifnotruf Bonn

**2 Mögliche Gefahren**

- **Gefahrenbezeichnung:** Entfällt.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.  
Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.  
Wirkt narkotisierend.  
R 10 Entzündlich.  
R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **Zusätzliche Angaben:**  
Das Petrolnaphtha/ Petroleumdestillat/ Schmieröl erfüllt die Anforderungen, um als nicht krebserregend eingestuft zu werden zu können (< 0,1% Benzol < 3% (Gew./Gew.) DMSO-Extrakt (IP 346)).  
Die Viskosität des Produkts ist >7cSt bei 40°C (oder mehr als 30 Sekunden mit ISO 3). Die Einstufung mit R65 (Kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen) ist nicht erforderlich.

**3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** Korrosions- und Rostschutzmittel basierend auf Kohlenwasserstofflösung

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere ☒ Xn; R 10-65-66	25-50%
CAS: 64742-65-0 EINECS: 265-169-7	Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige	10-25%

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.
- **Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung entfernen. Haut mit Wasser und Seife reinigen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2009

überarbeitet am: 09.02.2009

**Handelsname:** 40262 3642W Korrosionsschutz

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- **Nach Verschlucken:** Ärztlicher Behandlung zuführen.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**  
 Löschpulver  
 Schaum  
 Kohlendioxid  
 Wasserdampf
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Weitere Angaben:** Gefährdete Behälter mit Wasserstrahl kühlen.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
 Für ausreichende Lüftung sorgen.  
 Zündquellen fernhalten.  
 Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
 Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
 Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
 Für ausreichende Lüftung sorgen.  
 Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
 Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.  
 Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.  
 Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
 Trocken lagern.  
 Behälter dicht geschlossen halten.  
 Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Maximale Lagertemperatur:** < 30°C

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2009

überarbeitet am: 09.02.2009

Handelsname: 40262 3642W Korrosionsschutz

(Fortsetzung von Seite 2)

· **Minimale Lagertemperatur:** > 5°C

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

MAK 1000 mg/m<sup>3</sup>

64742-65-0 Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige

MAK Kurzzeitwert: 10 mg/m<sup>3</sup>  
Langzeitwert: 5 mg/m<sup>3</sup>  
als Ölnebel.· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.· **Persönliche Schutzausrüstung:**· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.· **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.· **Handschutz:**

Schutzhandschuhe

· **Handschuhmaterial**

Handschuhe aus PVC

Nitrilkautschuk

Chloroprenkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· **Allgemeine Angaben**

<b>Form:</b>	Flüssigkeit
<b>Farbe:</b>	Hellbraun
<b>Geruch:</b>	Lösemittelartig

· **Zustandsänderung**

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	150°C

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2009

überarbeitet am: 09.02.2009

**Handelsname: 40262 3642W Korrosionsschutz**

(Fortsetzung von Seite 3)

· <b>Flammpunkt:</b>	40°C (ISO 2719)
· <b>Zündtemperatur:</b>	240°C
· <b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· <b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· <b>Explosionsgrenzen:</b>	
<b>Untere:</b>	0,6 Vol %
<b>Obere:</b>	7,0 Vol %
· <b>Dampfdruck bei 20°C:</b>	1,0 hPa
· <b>Dichte bei 20°C:</b>	0,85 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
· <b>Viskosität:</b>	
<b>Dynamisch bei 20°C:</b>	220 mPas
· <b>Lösemittelgehalt:</b>	
<b>Organische Lösemittel:</b>	48,4 %
· <b>Festkörpergehalt:</b>	51,6 %

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### 11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**

· <b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</b>		
<b>64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere</b>		
Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>3000 mg/kg (rab)
Inhalativ	LC50/4h	10 mg/l (RAT)

- **Primäre Reizwirkung:**

- **an der Haut:**

Entfettet die Haut. Kann bei langem oder wiederholtem Kontakt Rötungen und in seltenen Fällen Ekzeme verursachen. In Verbindung mit schlechter Körperhygiene kann es zu Dermatitis, Ölakne oder anderen Hautveränderungen führen.

- **am Auge:** Bei längerer Exposition ist eine Augenreizung möglich.

- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

- **Einatmen:**

Kann Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Müdigkeit und Unwohlsein verursachen. Bei hohen Konzentrationen können Beeinträchtigungen der Reaktionszeit und des Gedächtnisses sowie Bewußtlosigkeit eintreten. Langes oder wiederholtes Einatmen von hohen Konzentrationen kann zu bleibenden neurologischen Schäden führen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2009

überarbeitet am: 09.02.2009

**Handelsname: 40262 3642W Korrosionsschutz**

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Verschlucken:**  
Kann ähnliche Symptome wie beim Einatmen hervorrufen.  
Kann bei Kontakt mit der Lunge - bei Erbrechen oder Ähnlichem - zu einer chemischen Lungenentzündung führen.

### \* 12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Sonstige Hinweise:** Keine Angaben zu diesem Produkt vorhanden.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:** Keine Angaben zu diesem Produkt vorhanden.
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### \* 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  
Gemäß den ortsbehördlichen Bestimmungen entsorgen.  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 01 00	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
08 01 11	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### \* 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 30
- **UN-Nummer:** 1139
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Gefahrzettel** 3
- **Bezeichnung des Gutes:** 1139 SCHUTZANSTRICHLÖSUNG (nicht viskos)
- **Begrenzte Menge (LQ)** LQ7
- **Beförderungskategorie** 3

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2009

überarbeitet am: 09.02.2009

Handelsname: 40262 3642W Korrosionsschutz

(Fortsetzung von Seite 5)

· Tunnelbeschränkungscode D/E

· Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:



- IMDG/GGVSee-Klasse: 3
- UN-Nummer: 1139
- Label: 3
- Verpackungsgruppe: III
- EMS-Nummer: F-E,S-E
- Marine pollutant: Nein
- Richtiger technischer Name: SCHUTZANSTRICHLÖSUNG (nicht viskos)

· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



- ICAO/IATA-Klasse: 3
- UN/ID-Nummer: 1139
- Label: 3
- Verpackungsgruppe: III
- Richtiger technischer Name: SCHUTZANSTRICHLÖSUNG (nicht viskos)

### \* 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

· Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

· R-Sätze:

10 Entzündlich.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· S-Sätze:

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

43 Zum Löschen Sand, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel, kein Wasser verwenden

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

· Nationale Vorschriften:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.

· Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
NK	25-50

· Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

· EU-VOC: 48,38 %

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 09.02.2009

überarbeitet am: 09.02.2009

**Handelsname: 40262 3642W Korrosionsschutz**

(Fortsetzung von Seite 6)

**16 Sonstige Angaben**

Die Information basiert auf dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse und bezieht auf den Aggregatzustand des Produktes bei der Auslieferung. Sie ist für die Beschreibung unseres Produktes vom Standpunkt der Sicherheitsanforderungen ausgehend vorgesehen, aber nicht dafür bestimmt, einzelne spezielle Eigenschaften zu garantieren.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**· Relevante R-Sätze**

10 Entzündlich.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**· Datenblatt ausstellender Bereich: Q&E Department****· Ansprechpartner:**

info@carlofon.de

**· \* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D